TOP Ö 9

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

An den
Ersten Bürgermeister der Gemeinde Rückersdorf
Herrn Johannes Ballas
Hauptstrasse 20
90607 Rückerdorf

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktionsvorsitzender Hermann Frank
Gemeinderat Karl-Josef Raab-Seibold

Rückersdorf, 24.08.2020

Antrag für die Sitzung des Gemeinderats am 10.09.2020 bezüglich eines Förderprogramms für Regen- und Brauchwasserzisternen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ballas,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

wie Sie alle aus den Medien und dem eigenen Erleben wissen, nimmt seit längerem die Trockenheit in unserer Region zu und in einigen Teilen Deutschlands droht sogar das Trinkwasser knapp zu werden.

Die Trinkwasserversorgung von Rückersdorf ist zwar momentan gesichert, aber dennoch ist ein sparsamer und sorgsamer Umgang mit dieser lebensnotwendigen Ressource ein Gebot der Vernunft.

Da die Kanalisation in Rückersdorf fast ausschließlich als Mischkanalisation ausgeführt ist, wird das Niederschlagswasser der befestigten Flächen bisher ungenutzt der Kläranlage in Röthenbach zugeführt oder bei Überlastung des Abwassersystems ungeklärt in die Pegnitz abgeleitet.

Durch Auffang- und Rückhaltesysteme für Niederschlagswasser wie z. B. Zisternen ließen sich mehrere positive Effekte erzielen:

- Einsparung von Trinkwasser z. B. bei der Bewässerung oder als Brauchwasser
- Entlastung der Kläranlage in Röthenbach
- Entlastung des Kanalsystems und der Pegnitz vor allem bei Starkregen

Jeder Liter Wasser, der nicht gefördert, als Trinkwasser aufbereitet und als Abwasser geklärt werden muss, spart nicht nur die Ressource Wasser, sondern auch Strom, Chemikalien, Klärschlamm usw.

Aus vorgenannten Gründen beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgendes im Gemeinderat zu beschließen:

1. **Die Gemeinde Rückersdorf unterstützt die Nutzung von Niederschlagswasser und fördert deshalb die Errichtung von Zisternen, Sammeltanks und vergleichbaren Einrichtungen (nachfolgend nur noch Zisternen genannt) auf den Grundstücken, die der Entwässerungssatzung der Gemeinde Rückersdorf unterliegen.**

2. **Im Haushaltsplan für das Jahr 2021 wird erstmalig ein Betrag für ein Förderprogramm für die Errichtung von Zisternen vorgesehen.**

3. **Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf für ein Förderprogramm auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beratung und Verabschiedung bis Ende 2020 vorzulegen.**

4. **Bei der Erstellung des Entwurfs sind folgende Punkte zu prüfen und nach Möglichkeit zu berücksichtigen:**

   - **Gefördert werden Zisternen ab einem Fassungsvermögen von 3m³, welche ab dem 01.01.2021 errichtet werden.**

   - **Die Förderung besteht aus einem Grundbetrag sowie einem volumenabhängigen Anteil je Kubikmeter Fassungsvermögen bis zu einer Höchstfördergrenze. Es wird vorgeschlagen, einen Grundbetrag von 200 Euro anzusetzen und einen volumenabhängigen Anteil von 20 Euro je Kubikmeter, begrenzt auf maximal 10 Kubikmeter.**

   - **Die Förderung erfolgt nur auf Antrag und solange das Volumen des Förderprogramms noch nicht ausgeschöpft ist. Entscheidend ist das Datum, zu welchem der Förderantrag eingegangen ist. Ein weitergehender Rechtsanspruch besteht nicht.**

   - **Es wird vorgeschlagen, als Fördervolumen einen Betrag von 5000 Euro in den Haushalt für 2021 aufzunehmen. Über die Weiterführung des Programms und den jeweilige Förderbetrag entscheidet der Gemeinderat in den Folgejahren jeweils vor den Haushaltsberatungen.**

Mit freundlichen Grüßen,

Hermann Frank
Fraktionsvorsitzender

Karl-Josef Raab-Seibold
Bau- und Umweltausschuss